

# Familientreffen der Phelan-McDermid- Gesellschaft in der Schatzkiste

19. August 2020  
KITAS UND HORTE  
#Kita Schatzkiste

Wir möchten heute einen Artikel veröffentlichen, welcher von Familie Ott (Mitglieder der Phelan-McDermid-Gesellschaft und Eltern von Ben, einem unserer Kita-Kinder) verfasst wurde:



Lange musste man sich gedulden und dabei auf Grund der Corona-Pandemie zwei geplante Termine verstreichen lassen, ehe sich am 15.08.2020 sechs Familien aus dem ostdeutschen Raum wieder treffen konnten, um sich über die besonderen Herausforderungen als Angehörige von Phelan-McDermid-Betroffenen auszutauschen. Fanden die vorherigen treffen mit bisher maximal vier Familien noch in der Haustierfarm des Tierparks Markleeberg statt, so diente dieses Mal die Kita Schatzkiste als Treffpunkt. Ben, der dreijährige Sohn der Organisatoren und Betroffener des Gendefektes Phelan-McDermid-Syndrom kennt sich dort bestens aus, denn er hat einen heilpädagogischen Betreuungsplatz in der Schatzkiste.

Los ging es ab 9 Uhr und die ersten Familien trafen ein. Die Begeisterung über den tollen Treffpunkt war schon anzumerken, als zunächst der Sportraum begutachtet wurde. Das große Piratenschiff im Garten hat schließlich auch das letzte Kind überzeugt. Die insgesamt neun Kinder konnten reichlich toben, Dreiradfahren, auf dem Piratenschiff herumklettern, ja sogar eine Kissen-schlacht machen. In ruhigen Minuten konnten sich die Eltern über Fortschritte in der Entwicklung, verschiedene Therapien, aber auch über den alltäglichen Umgang mit dem Syndrom austauschen.



Nach dem Mittag wurde es dann so warm, dass kurzerhand für alle ein Eis organisiert wurde. Zusammen mit dem Eis kam ein Überraschungsgast, von dem selbst die Organisatoren nichts wussten. Tina, eine Erzieherin aus Bens Gruppe, besuchte das Familientreffen spontan, um die Familien kennenzulernen und sich am Austausch zu beteiligen.

Die Eltern bedanken sich bei der Kita Schatzkiste, dass dieser Ort für das Treffen genutzt werden durfte und in Zukunft auch für viele weitere genutzt werden darf. Ein besonderer Dank gilt der Leiterin, Frau Raecke und den Erzieherinnen von Ben, welche die Familientreffen in Leipzig auch in Zukunft in ihrer Freizeit begleiten und unterstützen wollen. Dieses große Engagement über den Regelbetrieb der Kita hinaus, wissen die Familien besonders zu schätzen.

Sollten auch Sie in Ihrer Familie Betroffene des Phelan-McDermid-Syndroms haben, so kann unter [www.22q13.info](http://www.22q13.info) jederzeit der Kontakt zu den Verantwortlichen des Familientreffens hergestellt werden.